



EVOPÄD®-Trainingsparcours

Richter Spielgeräte GmbH



Lizenz- und Ideengeber

Ludwig Koneberg
I.P.P. GmbH
Institut für Kommunikation, Evolution & Bewegung
Ernsberger Straße 14
81241 München

Telefon +49 (0) 1 74/17 49 32 01 13
mail@evoped.com

Über die Evolutionspädagogik®

Wer sich für Pädagogik interessiert, sich jedoch von den altbekannten Modellen distanzieren und vielmehr erkennen möchte, wie Kinder und Erwachsene zu ihren Ergebnissen, Erkenntnissen und Sichtweisen kommen, kommt am Konzept der Evolutionspädagogik®, kurz „Evopäd“, nicht vorbei. Dieses schafft Zugang zu den unbewussten Bereichen des menschlichen Gehirns, also denjenigen Bereichen, aus denen die Motivation für Lernen und Verhalten entsteht.

Die kindliche Entwicklung folgt sieben naturgegebenen Evolutionsstufen. Dürfen Kinder diesen Entwicklungsweg ungestört durchlaufen, entfalten sie wie von selbst sieben Grundsicherheiten:

Urvertrauen, Sicherheit auf der Erlebnis-, Körper- und Gefühlsebene, in Gruppen, in der Sprache und in komplexen Formen des Zusammenlebens.

Zeigen sie in einem der Bereiche Auffälligkeiten, hilft die Evolutionspädagogik®, die dahinter liegende Botschaft zu entschlüsseln.

Ludwig Koneberg, MPhil,

*1947, † 2020, studierte Philosophie, Wirtschaftsingenieurwesen und Pädagogik. Er war Gründer und Leiter des Ausbildungsinstituts für Praktische Pädagogik und Evolutionspädagogik® I.P.P. GmbH in München und bildet seit 1990 Lernberater/innen, Evolutionspädagoginnen und Coaches P.P. © in seiner Methode aus.



Evolutionspädagogik® ist ein von Ludwig Koneberg und Silke Gramer-Rottler entwickelter und in der Praxis erfolgreich erprobter Ansatz, der auf aktuellen Erkenntnissen der Gehirn- und Lernforschung beruht. Heute weiß man: Die mentale und motorische Entwicklung von Kindern hängen eng zusammen. Viele Lernprobleme sind eigentlich Bewegungsprobleme. Durch die Übungen mit den Trainingsgeräten, die wir im Folgenden vorstellen möchten, zeigen sich oft erstaunliche Zusammenhänge. So kann sich beispielsweise ein verbessertes Körpergleichgewicht auf die Beweglichkeit im Denken auswirken. Die Übungen helfen, blockierte Fähigkeiten und Begabungen des Kindes freizulegen.

Über die Firma Richter

Kompetenz

Seit nunmehr über 50 Jahren liegt unsere Kompetenz in der Planung, Gestaltung und Ausstattung von attraktiven und kindgerechten Spielräumen. In unserem familiengeführten, handwerklich orientierten Betrieb entstehen auf der Basis unserer Kenntnisse und Fertigkeiten in Zusammenhang mit dem Material Holz einzigartige Spielgeräte fernab industrieller Fertigungsprozesse.

Richter Spielgeräte GmbH

Gründung	1967
Mitarbeiter	120
Subunternehmer	6
Betriebsfläche	11.500 m ²
Produktionsfläche	1.700 m ²
Produktanzahl	ca. 1200

Historie

Die Anfänge unserer unternehmerischen Tätigkeit in den Sechziger Jahren waren bestimmt von den bis heute für uns charakteristischen Holzspielgeräten. Die Entwürfe von Spielhaus, Eisenbahn, Pferdchen und Türmen entstanden in dieser Zeit und haben die Spielgerätelandschaft geprägt. Im Laufe der Jahre kamen nicht nur Rutschen und Schaukeln hinzu, sondern auch Großgeräte wie beispielsweise Schiffe und Burganlagen, unsere Akustik- und Wasserspielgeräte sowie spezielle Geräte für Jugendliche, Kleinkinder, Senioren und Rollstuhlfahrer. Ausgehend von unseren ausschließlich aus Holz gefertigten Geräten entwickelten wir zudem mehr und mehr spannende Verbindungen mit unterschiedlichen Materialien wie Edelstahl, Beton, Stein und Seil.

Gesellschaftliche Verantwortung

Wir betrachten die Bereitstellung von Spielräumen als gesellschaftliche Notwendigkeit. Vor allem Kinder brauchen das Spiel für ihre Persönlichkeitsentwicklung, aber auch Jugendliche und Erwachsene finden beim Spielen Impulse und Entspannung.

Wenn wir Spielgeräte entwickeln, steht bei uns der Spielwert an erster Stelle. Unser Anspruch ist es, dass unsere Spielangebote einen hohen Aufforderungscharakter und einen andauernden Spielanreiz ausüben, so dass ein elementares Spielbedürfnis entsteht. Außerdem möchten wir mit unseren Spielgeräten kindliche Fähigkeiten fördern und die Entwicklung sozialer und motorischer Kompetenzen unterstützen. In allererster Linie aber sollen Kinder sich im Spiel vertiefen können und Spaß und Freude mit unseren Geräten haben.

Nachhaltigkeit

Mit einem ganz besonderen Augenmerk auf Sicherheit, Stabilität, Umweltfreundlichkeit, Spielwert und Hölzern aus nachhaltig betriebener Forstwirtschaft werden im Unternehmen Richter von insgesamt etwa 120 Mitarbeitern Spielgeräte entwickelt, produziert und in über 25 Länder exportiert.

Vom Urvertrauen zum Selbstvertrauen: Die Beschreibung der sieben Stufen

Mit Hilfe des Evolutionsmodells kann sichtbar gemacht werden, wie menschliche Erfahrungen und Verhaltensweisen zu verstehen und worauf sie zurückführbar sind.

Beobachten wir Kinder vor dem Hintergrund der sieben Stufen, dann können wir erkennen:

- ob das Verhalten, das von einem erwachsenen Standpunkt aus vielleicht auffällig oder störend erscheint, in Wirklichkeit einen ganz natürlichen, angemessenen und wünschenswerten Schritt auf der Entwicklungsleiter bedeutet,
- oder ob das Kind auf einer Stufe blockiert ist und ihm deshalb kein anderes Verhaltensmuster zur Verfügung steht.

Die Evolutionsübungen, auch Evo-Übungen genannt, können dann helfen, diese Blockade zu lösen. Im Folgenden die sieben Stufen.



1. Die Stufe des Fisches: Unsicherheit – Von Wellen getragen werden

Erfahrungen im Mutterleib schaffen Prädispositionen (Vorbestimmungen), aber sie legen das Leben nicht fest. Auch die ersten Lebensmonate und das ganze erste Jahr eines Kindes sind von grundlegender Bedeutung.

Keine Erfahrung wird vergessen – was aus vorgeburtlichen Zeiten und den frühkindlichen Entwicklungsphasen nicht bewusst erinnert werden kann, daran erinnert sich der Körper. Die Erfahrung dieser Stufe ist, von den Wellen getragen zu werden.

Bei der Geburt ist das Gehirnstadium eines Fisches dominant und erklärt die frühen Rollbewegungen des Säuglings. Diese Bewegungen aktivieren das Wachstum jenes Gehirnzentrums, aus dem dann der amphibische und reptilienhafte Teil der Entwicklung hervorgeht.



2. Die Stufe der Amphibie: Erlebnissicherheit – Neugier und Entdeckungsfreude

Hier steht die Neugier im Mittelpunkt. In dieser Phase entdeckt das Kind seine Welt aus der Bauchlage heraus. Es nimmt seine Umgebung über das Sehen wahr, fixiert Gegenstände und bewegt sich neugierig darauf zu. Der Impuls, Neues zu erfahren und kennen zu lernen, wird geweckt.

Diese Stufe hat Einfluss auf die spätere visuelle Wahrnehmung sowie auf Motivation und Begeisterungsfähigkeit. Ist diese Stufe blockiert, reagiert das Kind mit „Schüchternheit“. Eine solche Blockade kann die Tendenz hervorrufen, sich im Leben versteckt zu halten, oder sie kann Gefühle von Hilflosigkeit und Schutzlosigkeit erzeugen. Aber auch das Gegenteil ist möglich, nämlich eine Neugier, die jede Vorsicht vermissen lässt.



3. Die Stufe des Reptils: Körpersicherheit – Aggression und abwarten können

Das Reptiliengehirn (Kleinhirn) ist instinktgesteuert. Es agiert und reagiert seinen Bedürfnissen entsprechend. Aggressives Verhalten gehört für das Reptil zum Überleben. Fühlt sich ein Reptil bedroht, reagiert es mit Aggression oder Starrheit.

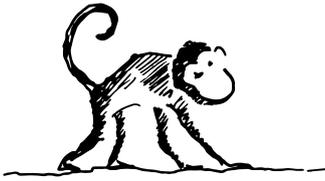
Beim Menschen zeigt sich das Reptiliengehirn oft durch aggressives und hyperaktives Verhalten oder es verfällt in eine Verlangsamung, wodurch die Fähigkeit zu reagieren gehemmt ist. Die Aufgabe des Reptiliengehirns ist jedoch, rechtzeitig reagieren zu lernen und seine Kraft und Energie richtig einzubringen.



4. Die Stufe des Säugetiers: Gefühlssicherheit – Bewusste Emotionen, Nähe- und Distanzverhalten

Auf dieser Stufe werden Emotionen bewusst. Handlungen werden emotional bewertet. Positive und negative Erfahrungen bestimmen das Verhalten. Sie steuern Nähe und Distanz zu den Mitmenschen und sind verantwortlich für die Art und Weise des Reagierens und Agierens.

Hier geht es um das richtige Einschätzen von Situationen, die durch Gefühle bewusst gesteuert werden. Dabei kann man sich als Handelnder oder Betroffener erleben. Eine blockierte Stufe zeigt sich darin, dass nur eine dieser beiden Sichtweisen zur Verfügung steht.



5. Die Stufe des Affen: Gruppensicherheit – Gleichgewichtssinn und psychische Stabilität

Über die zunehmend komplexer werdenden Bewegungsmuster auf der Affenstufe stellen sich im Gehirn weitere Effekte ein, die den Übergang zur Wahrnehmung im dreidimensionalen Raum ermöglichen. Gute Leistungen in Sportarten wie z.B. Aerobic oder Volleyball lassen sich nur mit den Fähigkeiten dieser Stufe erzielen. Ihre Qualitäten sind Gleichgewichtssinn und Koordinationsvermögen. Über Kletterseilanlagen (Spielplätze) können sie spielerisch trainiert werden. Körperliche Unbeholfenheit kann so abgelegt werden, die Fähigkeit, Freundschaften zu schließen und Sozialkontakte zu pflegen, wird gelegt.

Wichtig: Eine integrierte Affenstufe ist die Bedingung für die Sprachentwicklung und hat für den Menschen zudem positive Auswirkungen auf das Erinnerungsvermögen sowie die Neuaufnahme von Informationen.

Individualität und Gruppenbewusstsein reifen auf dieser Stufe. Die Fähigkeiten, gezielt vorgehen zu können sowie den Überblick für bestimmte Situationen zu haben, entwickeln sich.



6. Die Stufe des Urmenschen: Sprachsicherheit – Kommunikationsfähigkeit und Feinmotorik

Auf dieser Stufe wird die Kommunikationsfähigkeit ausgebildet. Die Entwicklung des sprachlichen Ausdrucks und der Feinmotorik haben dabei einen bedeutenden Stellenwert. Sprache wird Mittel zum Zweck und fördert den Selbstwert: Über die Sprache bilden sich Kontakte, Beziehungen werden aufgebaut. Über die Entwicklung der Feinmotorik entstehen Fähigkeiten, die gezielt zum Einsatz gebracht werden können, z.B. kann sich hier der geschickte Umgang mit Werkzeugen entwickeln.

Auch das Geschlechterbewusstsein bildet sich auf dieser Stufe aus. Dabei ist es wesentlich, die eigene Identität in der Geschlechterrolle zu finden, um männliche und weibliche Verhaltensweisen zu entwickeln und unterscheiden zu lernen.

Wichtig: Ist diese sechste Gehirnentwicklungsstufe nicht ausgereift, macht sich dies vor allem durch Defizite im sprachlichen Bereich bemerkbar (z.B. mangelnde Ausdrucksfähigkeit, Schwierigkeiten, Beziehungen aufzubauen oder Konflikte verbal zu lösen).

Unsensibles Verhalten oder Einsatz von körperlicher Kraft sind oft Versuche des Kindes, Konflikte zu lösen, an denen es verbal scheitert. Kraft darf nicht vermieden, sondern muss in Sprache umgesetzt werden.



7. Die Stufe des modernen Menschen: Kommunikations- und Kooperationssicherheit – Kommunikationsbereitschaft

Die Stufe des Menschen verkörpert die optimale Nutzung von Verstand und Gefühl unter Einbindung der gesamten Persönlichkeit:

Zeugnis eines ausgereiften Ich-Bewusstseins. Dies wäre der Idealzustand. Doch ist der moderne Mensch stark vom Verstand gesteuert, so dass sein Einfühlungsvermögen und seine Fähigkeit, mitzufühlen und Mitleid zu empfangen, unterrepräsentiert sind. Die Persönlichkeitsbildung ist demnach das wichtigste Ereignis dieser Stufe: Erst über sie wird es möglich, eine Balance zwischen Verstand und Mitgefühl herzustellen.

Fähigkeiten

Stufe 1: Der FISCH in uns - einfach da sein ist genug. So stärken wir unser Urvertrauen.

Gehalten und getragen werden, ohne etwas tun zu müssen, ist das Erlebnis. Entspannung und Ruhe kehren ein und führen zu einem inneren Gleichgewicht.



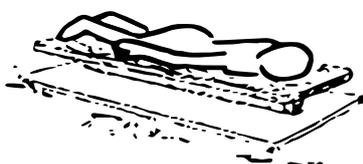
© Richter Spielgeräte GmbH 12/20

Übungsverlauf

Lege dich mit dem Bauch auf die Wippe, die Arme seitlich am Körper. Der Kopf liegt an Stirn oder Kinn auf, mit geradem Nacken. Führe nun durch Gewichtsverlagerung auf der Wippe leichte Schaukelbewegungen um die Längsachse aus: Links-rechts, links-rechts. In deiner Vorstellung lässt du dich auf dem Bauch durchs Wasser treiben. Die Wahrnehmung ist nach innen gerichtet. Alles um dich herum spielt keine Rolle. Es kann auch eine zweite Person die Wippe ganz leicht hin und her bewegen.

EVOPÄD®-Wippe Lernraum
EVOPÄD®-Wippe Landschaften

Entwurf Ludwig Koneberg



12.00100



12.00110

Fähigkeiten

Stufe 2: Die AMPHIBIE in uns - schüchtern sein heißt, sich schützen können. So stärken wir unsere Entdeckerlust und die Fähigkeit, uns schützen zu können. Aus der Geborgenheit heraus die Welt entdecken.

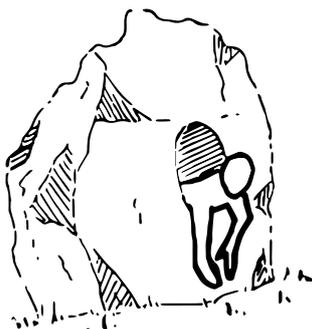
Rückzug und Neugier fördern die Entdeckerlust. Du erkennst den Unterschied zwischen innen/außen und nah/fern. Du arbeitest an deiner Erlebnissicherheit.



**EVOPÄD®-Schlupfkasten Lernraum
EVOPÄD®-Schlupfstein Landschaften**

Übungsverlauf

Auf dem Bauch liegend, die Arme nach vorne gestreckt, ziehst du dich durch die Öffnung. Der Durchschlupf aktiviert die Neugier. Was geht da draußen vor? Entdecke die andere Seite und erlebe dabei ein Wechselspiel zwischen Neugier und Rückzug. Setze die Arme ein, um dich nach vorne zu ziehen oder dich wieder zurückzuschieben.



12.00200



12.00210



Fähigkeiten

Stufe 3: Das REPTIL in uns - aggressiv sein heißt kraftvoll sein. So entfalten wir unsere Kraft und unser Reaktionsvermögen.

Hier lernen wir den positiven Umgang mit unserer Kraft. Die Balance zwischen Abwarten und Loslegen, zwischen Lauern und Zupacken wird hier trainiert. Alles, was mit Anspannung und Entspannung zu tun hat, wird hier ins Gleichgewicht gebracht. Es geht nun um eine blitzartige Kraftentfaltung und die Koordination der rechten und linken Gehirn- und Körperseite.

Übungsverlauf

Beginne mit der rechten Faust auf das linke obere Polster zu boxen. Gleichzeitig sollst du mit dem linken Fuß auf das untere Polster kicken. Nun mit der linken Faust das rechte obere Polster und mit dem rechten Fuß gleichzeitig das untere Polster treffen. Weiter im Wechsel kraftvolle und blitzschnelle Bewegungen ausführen. Alternative: Zuerst mit den Armen abwechselnd über Kreuz boxen und dann die Beine nacheinander auf das untere Polster kicken. Achte auf die Einhaltung der Reihenfolge: rechter Arm links oben - linker Arm rechts oben - rechtes Bein Mitte - linkes Bein Mitte.



EVOPÄD®-Kickboard Lernraum EVOPÄD®-Kickboard Landschaften

Lieferumfang

Best.-Nr. 12.00300

1 EVOPÄD®-Eckaufsteller mit 3 Polstern für EVOPÄD®-Kickboard Lernraum

Best.-Nr. 12.00301

1 EVOPÄD®-Eckaufsteller ohne Polster für EVOPÄD®-Kickboard Lernraum (zum Einhängen der Kickboard-Platte **Best.-Nr.12.00302**)

Best.-Nr. 12.00302

1 EVOPÄD®-Kickboard-Platte für EVOPÄD®-Kickboard Lernraum (zum Einhängen in den Eckaufsteller ohne Polster **Best.-Nr.12.00301** oder in eine Sprossenwand)

Best.-Nr. 12.00310

1 EVOPÄD®-Kickboard Landschaften



12.00300



12.00301



12.00302



12.00310





Fähigkeiten

Stufe 4: Das SÄUGETIER in uns - ängstlich sein heißt, Gefühle zeigen können. So verbessern wir unsere emotionale Wahrnehmung und das Nähe-Distanz-Verhalten. Wir kennen unsere Bedürfnisse, zeigen Emotionen und reflektieren Erfahrungen. Körperbewegungen und Sinne werden koordiniert, das Zeitgefühl wird entwickelt. Dies ist eine grundsätzliche Voraussetzung für alles, was mit Lernen zu tun hat.

Die Körper-Hand-Augen-Koordination ist die Basis für die Lese-, Schreib- und Rechenfähigkeit sowie das Denken im dreidimensionalen Raum.

Übungsverlauf

Durch das Bewegen auf dem EVOTRAINER® erfährst du den Umgang mit Schwer- und Fliehkraft. Dies ist die Grundlage für Bewegung und Orientierung im Raum sowie das Seitigkeitsempfinden. Starte auf dem EVOTRAINER®, indem du dich mit einer Hand an der Scheibe festhältst und langsam beginnst, zu gehen wie auf einem runden Laufband. Beschleunigung und abruptes Abstoppen im Wechsel sowie die Veränderung der Körperposition sind nun möglich. Verlagere deinen Körperschwerpunkt, variiere deine Blickrichtungen und trainiere so das Gleichgewicht für diese Stufe.

Fähigkeiten

Stufe 5: Der AFFE in uns - egoistisch sein heißt, für sich sorgen zu können, während miteinander teilen Frieden schafft. So trainieren wir unseren Umgang mit dem Gleichgewicht.

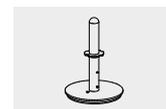
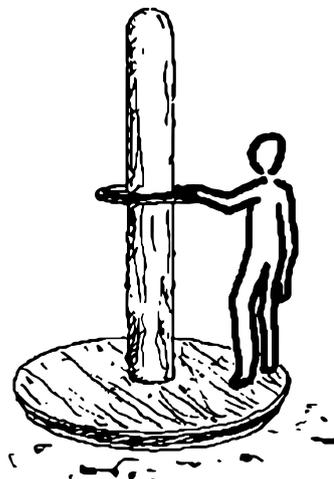
Wir finden die Feinheiten des sozialen Umgangs. Das Ausloten der eigenen Chancen und Möglichkeiten kann ausprobiert, verbessert und emotional erlebt werden. Trainiert werden das Farben- und Formensehen sowie der Überblick und zielgerichtetes Handeln. Wie die Affenbande, die springt, hüpfet, klettert und sich auf schwankendem Untergrund bewegt, können auch wir durch das Spiel mit dem Gleichgewicht unser Sozialverhalten verbessern.

Übungsverlauf

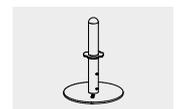
Starte auf dem EVOTRAINER®, indem du dich mit einer Hand an der Scheibe festhältst und langsam beginnst, zu gehen wie auf einem runden Laufband. Beschleunigung und abruptes Abstoppen im Wechsel sowie die Veränderung der Körperposition sind nun möglich. Die Bewegungsrichtung sollte sowohl vorwärts als auch rückwärts sein. Alle Körperpositionen sind möglich und erwünscht: stehen, knien, liegen, sich hochziehen, schaukeln, drehen, Schwung holen und nach oben schauen.



**EVOTRAINER® Lernraum
EVOTRAINER® Landschaften**



12.00400



12.00410

© Richter Spielgeräte GmbH 12/20



Fähigkeiten

Stufe 7: Der moderne MENSCH in uns - unvollkommen sein heißt, noch wachsen können. So finden wir die Unterstützung auf der Suche nach unserem ganz persönlichen Sinn in unserem Leben und stärken unsere sozialen Kompetenzen und unsere Empathiefähigkeit.

Vom persönlichen Gleichgewicht ausgehend erkennen wir jetzt unsere eigenen Wünsche und Hoffnungen, und gleichzeitig erfahren wir, dass wir Teil eines Ganzen sind.

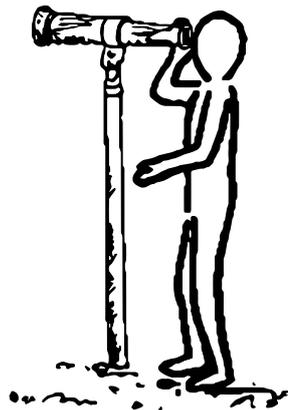
Übungsverlauf

Verwende das Nah- und Fernrohr von beiden Seiten und lasse so deine Augen immer wieder Details in der Nähe und der Ferne wahrnehmen. Die Weltbetrachtung aus einem weiten und engen Blickwinkel im Wechsel schärfen unsere Augen und schaffen Erkenntnisse für Vorder- und Hintergrundbetrachtung.



Entwurf Ludwig Koneberg

EVOPÄD®-Fernrohr Lernraum
EVOPÄD®-Fernrohr Landschaften



12.00500



12.00510



© Richter Spielgeräte GmbH 12/20

Fähigkeiten

Stufe 6: Der URMENSCH in uns - laut sein heißt, nach seiner Position suchen. So finden wir unsere Rolle im Leben. Körperkraft wird in Sprache umgewandelt. Unseren eigenen Rhythmus finden. Übernahme von Verantwortung, Mitwirkung in der Gemeinschaft.

Übungsverlauf

Die Langholztrommel dient dazu, sich mit Rhythmus zu beschäftigen. Trommle mit den Fingern verschiedene Rhythmen auf die verstellbare Scheibe an der Stirnseite der Trommel. Verändere dabei die Position der Scheibe so, dass die Öffnung größer oder kleiner wird. Dadurch variiert die Tonhöhe.

**EVOPÄD®-Trommel Lernraum
EVOPÄD®-Trommel Landschaften**

Entwurf Ludwig Koneberg



12.00600



12.00610

Fähigkeiten

Stufe 6: Der URMENSCH in uns - laut sein heißt, nach seiner Position suchen. So finden wir unsere Rolle im Leben. Körperkraft wird in Sprache umgewandelt. Unseren eigenen Rhythmus finden, Übernahme von Verantwortung und Mitwirkung in der Gemeinschaft.



© Richter Spielgeräte GmbH 12/20

Übungsverlauf

Das Gehen im Labyrinth, ein uraltes Erfahrungssymbol zum Lösen von Lebensproblemen mit Hilfe von Rhythmus und Gleichgewicht, verbindet unsere Kraft mit den Gefühlen und regt unsere sprachliche Ausdrucksfähigkeit an. Dies kann gehend, tanzend, zielgerichtet, wiegend oder verweilend begangen und erlebt werden. Im Labyrinth kann man sich nicht verirren. Der Weg führt hinein bis zur Mitte und von dort wieder hinaus. Dies kann mehrmals wiederholt werden.

**EVOPÄD®-Labyrinth Lernraum
EVOPÄD®-Labyrinth Landschaften**

Entwurf Ludwig Koneberg



12.00700



Richter Spielgeräte GmbH
Simsseestraße 29 · 83 112 Frasdorf · Telefon + 49 - 8052 - 17980 · Fax 41 80
info@richter-spielgeraete.de · www.richter-spielgeraete.de